



Rheuma-Liga Südtirol / PRESSEMITTEILUNG

Frangart, 08.10.2019

Neue Selbsthilfegruppe für Fibromyalgie im Unterland

Die Rheuma-Liga freut sich, allen Betroffenen und Interessierten mitteilen zu dürfen, dass für den Raum Unterland und Überetsch eine Selbsthilfegruppe für Fibromyalgie im Aufbau ist. In Südtirol litten einige tausend Menschen an der schmerzhaften Krankheit Fibromyalgie. Fibromyalgie-Patienten erlebten einen immensen Leidensdruck, da sie lange auf eine Diagnose warten mussten und oft als „eingebildete Kranke“ behandelt würden. Die Erkrankten litten unter ständigen Muskelschmerzen, Erschöpfungserscheinungen und Schlafstörungen, so Präsident Günter Stolz und Geschäftsführer Andreas Varesco. Die neue Selbsthilfegruppe wird von der erfahrenen und kompetenten Psychologin Dr. Birgit Innerhofer begleitet. Das erste Treffen findet am 19. Oktober um 17.00 Uhr im Sitzungssaal des Sozialsprengels Unterland in Neumarkt statt. „Wir laden alle Betroffenen dazu ein, sich der neuen Selbsthilfegruppe anzuschließen. Der Austausch mit anderen Betroffenen und die gegenseitige Unterstützung können die Erkrankung positiv beeinflussen.“, meinen abschließend der Präsident der Rheuma-Liga Günter Stolz und Geschäftsführer Andreas Varesco.

Die Anmeldung erfolgt bei Frau Christine Peterlini unter der Telefonnummer 347/4623198.

Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung!

Günter Stolz
Präsident der Rheuma-Liga
348/2891935

Dr. Andreas Varesco
Geschäftsführer der Rheuma-Liga Südtirol
349/7119985